CHÂTEAU DE
GRUYÈRES
03.07. – 18.10.20
PHOTO
ESPLANADE
Spéciale PPAF
chateau-gruyeres.ch

OBJEKTIVE NATUR

Auf einem Rundgang zwischen dokumentarischen Aufnahmen, Ansichten des Erhabenen, poetischen Erinnerungen und bildnerischen Experimenten gewährt Photo Esplanade vom 3. Juli bis 18. Oktober 2020 einen Einblick in das Freiburger Schaffen und lässt den fotografischen Reichtum des Kantons geniessen.

Die diesjährige Ausgabe von Photo Esplanade ist der Fotografie des Kantons Freiburg und ihren Urhebern gewidmet. In Zusammenarbeit mit dem neuen Verein *Photographie professionnelle et artistique fribourgeoise* (*PPAF*) präsentiert Schloss Greyerz die Projekte von vier Fotografen mit faszinierenden beruflichen Werdegängen. Ausgewählt nach einem Ende 2019 an die Vereinsmitglieder gerichteten Projektaufruf, zeigen die Fotografen Etienne Francey, Emmanuel Gavillet, Elise Heuberger und Tomas Wüthrich Werke, die unterschiedlichen Wegen und Reflexionen folgen, doch als gemeinsamen Nenner die Natur haben.

Für die Auswahl der präsentierten Arbeiten zeichnet eine Jury verantwortlich, der Dominique Bovet, Präsidentin der Kulturkommission von Schloss Greyerz, Christophe-Claude Maillard, Präsident der Amis du Château de Gruyères, Thierry Raboud, Kulturjournalist bei der Zeitung *La Liberté*, Mélanie Rouiller, Präsidentin des Vereins PPAF, und Filipe Dos Santos, Direktor von Schloss Greyerz, angehörten.

Photo Esplanade 2020, Elise Heuberger, *Wanderlust*, 2013 © Elise Heuberger

SPEZIAL PPAF

Photo Esplanade, das fotografische Freilicht-Stelldichein von Schloss Greyerz, feiert den ersten Geburtstag eines jungen, doch bereits sehr aktiven Vereins. Die im Juni 2019 gegründete Vereinigung Photographie professionnelle et artistique fribourgeoise (PPAF) zählt rund vierzig Mitglieder, die sich für die Förderung der Fotografie in unserem Kanton einsetzen. Die Vielfalt der Praktiken und der Reichtum der von den Vereinsmitgliedern eingereichten Projekte machten der Jury die Aufgabe nicht leicht; gewählt wurden schliesslich die Arbeiten von vier Fotograf*innen: Etienne Francey, Emmanuel Gavillet, Elise Heuberger und Tomas Wüthrich.

Ihre Tätigkeit konzentriert sich nicht nur auf die Naturbeobachtung, sondern auch auf die Beziehungen zwischen Mensch und Natur. Letztere bildet stets den Mittelpunkt der diesen vier Bildserien zugrundeliegenden Reflexion, ob die Aufnahmen nun poetisch gefärbte Szenen, erhabene Ansichten, intime Schauplätze oder versinkende Paradiese zeigen. Photo Esplanade lädt Sie ein, anhand dieser Fotografien vier besonderen Wegen zu folgen und die Themen zu erkunden, mit denen sich die Freiburger Fotografen beschäftigen.

Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit PPAF organisiert
www.ppaf.ch

Photo Esplanade 2020, Emmanuel Gavillet, *Montée au col du Loup*, 2006 – 2011 (détail) © Emmanuel Gavillet

AUSGEWÄHLTE PROJEKTE

Etienne Francey
Un rêve à l'étroit (2018 – 2020)

Etienne Franceys Fotografien sind von Geräuschen geprägt. Rauschendes hohes Gras, Flügelschlag, Windhauch, alles scheint lebendig zu werden. Indem der Fotograf seine Bilder sättigt, das Licht filtert oder mit Überlagerungen spielt, scheint er die lebendige Welt, die uns umgibt, diskret zu überraschen. Mittels seines Objektivs zeigt er uns eine Fauna und Landschaften in einer von Poesie gefärbten Atmosphäre an den Grenzen des Wahrnehmbaren.

Etienne Francey fotografiert die Natur seit seiner Kindheit. Nach einem kurzen Besuch der Universität setzt er seine Studien an der Ecole de Photographie de Vevey (CEPV) fort und schliesst sie 2019 mit Auszeichnung ab. Die Aufnahmen des mehrmaligen Gewinners des Wettbewerbs BBC Wildlife Photographer of the Year werden von vielen Zeitschriften publiziert.

www.etiennefrancey.ch

Emmanuel Gavillet
Gastlosen (2006 – 2011)

In seinen mit der Grossformatkamera aufgenommenen Bildern zeigt uns Emmanuel Gavillet erhabene Ansichten. Unter grosser körperlicher Anstrengung besteigt er mit schwerer Ausrüstung die Berge, um an den Grenzen der menschlichen Welt aussergewöhnliche Orte zu besuchen, an denen die Natur unangefochten herrscht. Durch die Verwendung von Schwarz-Weiss in ihrer Erhabenheit gesteigert, scheint die Landschaft der Gastlosen aus der Zeit zu fallen und führt uns auf schwindelerregenden Pfaden bis an den Rand des Abgrunds.

Nach Studien an der Ecole d'Arts appliqués in Vevey (1988) leitet Emmanuel Gavillet seit Ende der 1990er-Jahre fotografische Expeditionen an die äussersten Grenzen der Welt. Fasziniert von Bergen, aber auch von versunkenen Schiffswracks, produziert er in der Schweiz, Norwegen und Island Fotoserien und Dokumentarfilme.

www.pourquoi-pas.ch

Elise Heuberger
Wanderlust (2013)

Mit der Serie Wanderlust nimmt uns Elise Heuberger mit auf eine geheimnisvolle Reise durch ein unbekanntes Land, in dem Nebel und Schnee vorherrschen und den Horizont verbergen. Beim Betrachten dieser schwebenden Landschaften erkennt das Auge nach und nach Bäume, die den Dunst durchdringen, hier ein Häuschen, dort Stromleitungen. Kein Mensch und keine menschliche Aktivität stören diese Räume, die dazu einladen, sich einem Wachtraum hinzugeben.

Elise Heuberger studiert in Dijon (2000) und Lyon (2002) Bildende Kunst und Fotografie und macht sich 2002 als Fotografin selbstständig. Sie arbeitet mit Zeitschriften, Kommunikationsagenturen und verschiedenen Unternehmen zusammen und ist zudem als Therapeutin und Kulturvermittlerin für Schulen, Museen und Stiftungen tätig.

www.eliseheuberger.com

Tomas Wüthrich
Doomed Paradise (2014 – 2019)

Tomas Wüthrichs Serie Doomed Paradise dokumentiert das Alltagsleben der Penan. Der im äquatorialen Dschungel von Sarawak in der malaysischen Enklave auf Borneo lebende Stamm von Jägern und Sammlern sieht sich mit der fortschreitenden Abholzung konfrontiert, die seine Kultur und Lebensweise bedroht. Hin- und hergerissen zwischen der Verlockung der Moderne und den Traditionen ihrer Vorfahren, sehen die Penan ihren Wald – Naturparadies, aber auch Hauptquelle ihres Lebensunterhalts – immer mehr schwinden.

Seit seiner Ausbildung an der Journalistenschule Luzern (MAZ) im Jahr 2000 ist Tomas Wüthrich als Pressefotograf tätig. Mehrere Jahre lang arbeitet er für die *Berner Zeitung*, bevor er sich als Fotograf selbstständig macht. Mit insbesondere mehreren Swiss Press Photo Awards ausgezeichnet, beteiligt er sich 2014 am Projekt Doomed Paradise, das 2019 in Buchform präsentiert wird.

www.tomaswuethrich.ch

Photo Esplanade 2020, Tomas Wüthrich, *Doomed paradise*, 2016 © Tomas Wüthrich

PRESSEBILDER

Pressebilder sind in hoher Auflösung auf Anfrage oder unter www.chateau-gruyeres.ch/presse erhältlich. Die Verwendung dieser Bilder ist strikt der Werbung für die Ausstellung vorbehalten und das Copyright muss erwähnt werden.

1. Elise Heuberger, Série *Wanderlust*, 2013
© Elise Heuberger

3. Etienne Francey, Série *Un rêve à l'étroit*, 2018
© Etienne Francey

2. Emmanuel Gavillet, *Montée au col du Loup*, 2006 – 2011 © Emmanuel Gavillet

4. Tomas Wüthrich, *Doomed Paradise*, 2016
© Tomas Wüthrich

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Photo Esplanade
Spezial PPAF
03.07. – 18.10.19

Vernissage
Donnerstag, 2. Juli 2020 um 18.30 Uhr

Kurator der Ausstellung
Filipe Dos Santos

Château de Gruyères
Rue du Château 8
CH – 1663 Gruyères

+41 26 921 21 02
info@chateau-gruyeres.ch
www.chateau-gruyeres.ch

Zeitplan
Dienstag bis Sonntag
9.00 - 18.00 Uhr (April - Oktober)
10.00 - 17.00 Uhr (November - März)

Preise
Erwachsene CHF 12.00
AHV, IV, Studierende CHF 8.00
Gruppe (ab 15 Personen) CHF 8.00
Kinder (6 -15 Jahre) CHF 4.00
Unter 6 Jahren kostenlos

Ansprechpartner für die Presse

Wenn Sie Informationen oder Pressebilder benötigen, kontaktieren Sie uns bitte:

Emilie Chavaillaz
+41 26 921 21 02
+41 78 632 47 00
emilie.chavaillaz@chateau-gruyeres.ch

Accès presse
www.chateau-gruyeres.ch/presse

Mit Unterstützung von